

St. Peterer Gemeinde-Info



Der Probelauf für das Notstromaggregat, welches bei einem längeren Stromausfall das Gemeindeamt und die Volksschule versorgen soll, wurde am 17. Jänner 2023 erfolgreich durchgeführt.



Öffnungszeiten

Sprechstunden Bgm. Robert Wimmer

Mittwoch: 09.00 - 10.00 Uhr Freitag: 11.00 - 13.00 Uhr

Voranmeldung unter Tel.Nr. 07722/62843 erbeten.

Zusätzliche Termine können jederzeit unter e-mail: wimmer@st-peter-hart.ooe.gv.at oder Mobiltel.Nr.: 0664 111 4963 vereinbart werden.

Gemeindeamt St. Peter

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Amtszeiten:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr Mittwoch 07.00 - 13.00 Uhr Freitag 07.00 - 12.30 Uhr

Das Gemeindeamt St. Peter am Hart ist <u>am Freitag, 9. Juni 2023</u> <u>geschlossen.</u>

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ihr Bürgermeister:

Robert Wimmer

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde St. Peter am Hart
St. Peter 39, 4963 St. Peter am Hart
Tel.: 07722 62 843, Fax: DW: 15
E-Mail: gde@st-peter-hart.ooe.gv.at
Homepage:
www.st-peter-hart.ooe.gv.at

<u>Druck:</u> Printissimo Braunau

<u>Für den Inhalt verantwortlich:</u>
Gemeinde St. Peter am Hart,
Bgm. Robert Wimmer
Fotos: Gemeinde St. Peter am Hart,
und Privat

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.





Liebe St. Peterinnen und St. Peterer!

Ob Neues aus der Gemeindestube, Vereinsleben, Volksschule, Kindergarten oder auch Veranstaltungen jeder Art - mit der Gemeinde-Info werden Sie vierteljährlich aktuell informiert. Mein Dank gilt hier vor allem Helga Hintermaier aus unserem Bürgerservice, die stets bemüht ist, unsere Gemeindezeitung für unsere Leserinnen und Leser so interessant wie möglich zu gestalten. Haben auch Sie Themen, die die Gemeinde interessieren könnten, so schicken Sie uns diese Beiträge gerne an den Bürgerservice des Gemeindeamtes. Nutzen Sie auch unsere praktische App GEM2GO am Handy oder die Gemeinde-Homepage, um bestens informiert zu sein.

Energieverbrauch in Privathaushalten - LEADER-Projekt gestartet

Zum Thema Energiebedarf finden Sie in der Mitte unserer Ausgabe einen Fragebogen samt QR-Code. Um eine genauere Übersicht zu er-

Bürgermeister Robert Wimmer

halten, bitten wir Sie, diesen Fragebogen auszufüllen und am Gemeindeamt abzugeben bzw. online einzureichen. Gemeinsam mit Leader Oberinnviertel und Mattigtal wird in den Mitgliedsgemeinden der Energiebedarf in Privathaushalten erhoben. Die Teilnahme ist selbstverständlich anonym und dient lediglich zur Ermittlung, um langfristiger Projekte im Energiebereich entwickeln zu können.

HUI statt PFUI-Flurreinigungs-

Pünktlich zum Beginn des Frühlings findet auch heuer am 1. April unsere Flurreinigungsaktion gemeinsam mit dem Bezirksabfallverband Braunau statt. Seit Jahren zählt unsere Gemeinde zu jenen mit den meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Vor allem sind es viele Kinder und Jugendliche, die diese Müllsammelaktion unterstützen. Knapp 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben 2022 mitgemacht. Unterstützt wird die Aktion heuer erstmals von der Firma Kienesberger aus St. Peter, die 100 T-Shirts sponsert. Hier gilt mein Dank ganz besonders Sven Kienesberger, dem Chef des Unternehmens. Jene, die auch heuer wieder mitmachen, erhalten zusätzlich als Dankeschön einen Gutschein von der Gemeinde, einzulösen in der heimischen Gastronomie.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Als Bürgermeister unseres Ortes sehe ich auch die Verantwortung an einer modernen und zukunftsorientierten Gemeinde. Vieles wurde in

den vergangenen Jahren erneuert, zum Beispiel in den Bereichen der Gemeindeverwaltung, Bauhof, Straßenbeleuchtung oder dem Ausstieg aus Gas - um nur einige zu nennen. Jedoch gelingt es uns nicht, die nötigen 60 % an Verträgen für das Glasfaser zu erreichen. Von allen teilnehmenden Gemeinden liegen wir abgeschlagen auf dem 26. Platz bei ca. 20 %. In jenen Gemeinden, in denen die 60 % Anschlussbereitschaft bereits erreicht wurde, wird aktuell das Glasfasernetz gebaut. Ich appelliere an alle, die sich noch nicht entschließen konnten, sich anzumelden. Nutzen wir die Chance! Wir stellen Ihnen gerne den Kontakt zu den Beratern her.

Ich darf Ihnen allen ein frohes und schönes Osterfest wünschen!

Bleiben Sie gesund!



Ihr Bürgermeister:

Robert Wimmer



"HUI statt PFUI" - Flurreinigungsaktion



In der Gemeinde St. Peter findet

am Samstag, dem 01. April 2023 die Flurreinigungsaktion "HUI statt PFUI"

statt.

Treffpunkt: Gemeindebauhof St. Peter

Zeitraum: 13.00 bis 16.00 Uhr

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

HUI statt Pfui, unsere jährliche Frühjahrsputz-Aktion steht wieder vor der Tür! Um unsere Gemeinde von lästigem Müll zu befreien, braucht es viele Hände. Daher ist es uns ein großes Anliegen um tatkräftige Mithilfe zu bitten. Unterstützen Sie uns bitte bei der Aktion für ein sauberes St. Peter!

Als "Dankeschön" für die Teilnahme erhält jede erwachsene Person einen Gutschein im Wert von 15 €, welcher bei der Gastronomie in St. Peter eingelöst werden kann. Kinder und Jugendliche werden mit einem 10-Euro-Gutschein für das neue Freibadbuffet belohnt.

Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Die Aktion wird vom Bezirksabfallverband Braunau unterstützt.

Die Firma Kienesberger aus St. Peter am Hart hat uns ebenfalls ihre Unterstützung zugesagt. Die ersten hundert teilnehmenden Personen erhalten ein T-Shirt von der Fa. Kienesberger. Herzlichen Dank!

Wenn der Wunsch besteht schon vorher den Müll zu sammeln, ist das natürlich ganz toll. Müllsäcke dafür können im Gemeindeamt/Bauhof abgeholt werden.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihre zahlreiche Teilnahme – herzlichen Dank!

Ihr Bürgermeister Robert Wimmer



Heizkosten- und Energiekostenzuschuss 2022/23

Die OÖ. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28.11.2022 für die Heizperiode 2022/23 die Gewährung eines *Heizkostenzuschusses* und eines *Energiekostenzuschusses* an sozial bedürftige Personen beschlossen

Die <u>Antragstellung ist von 2. Jänner bis 28. April 2023 möglich.</u> Die Höhe des Zuschusses beträgt jeweils € 200,00.

Einkommensobergrenze für den Heizkostenzuschuss:

Das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen darf folgende Richtsätze nicht überschreiten:

- Alleinstehende: EUR 1.200,00

- Ehepaar/Lebensgemeinschaft: EUR 1.800,00
- für jedes minderjährige Kind m. Familienbeihilfe: EUR 390,00
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: EUR 535,00
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: EUR 360,00
 - Freibetrag Lehrlingsentschädigung: EUR 232,49

Einkommensobergrenze für den Energiekostenzuschuss:

- Alleinstehende: EUR 985,00
- Ehepaar/ Lebensgemeinschaft: EUR 1550,00
- für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe: EUR 390,00
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: EUR 535,00
 für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: EUR 360,00
 - Freibetrag Lehrlingsentschädigung: EUR 232,49

ACHTUNG: Die Zuschüsse können nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für die Heizkosten aufkommen müssen. (Bitte Übergabevertrag mitnehmen!)

Auch Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen (eigenes Holz) abdecken können, erhalten keinen Heizkosten– bzw. Energiekostenzuschuss.

Bitte zur Antragstellung Einkommensnachweise von 2022 und Übergabeverträge (falls vorhanden) mitbringen.

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung müssen alle im Haushalt gemeldeten Personen mit eigenem Einkommen die Einwilligungserklärung am Antragsformular unterschreiben.

Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt St. Peter.

Ihr Bürgermeister: Robert Wimmer





Notstromaggregat in Betrieb genommen

Bei dem von der Gemeinde angekauften Notstromaggregat, welches bei einem längeren Stromausfall das Gemeindeamt und die Volksschule mit Strom versorgen soll, konnte am 17. Jänner 2023 der Probelauf durchgeführt werden.

Im Ernstfall sollte eine ausreichende Stromversorgung der beiden Gebäude möglich sein. Durch den Ankauf und Einbau eines Dieseltanks ist auch ausreichend Sprit für die Betreibung des Notstromaggregates vorhanden.

Foto: Gemeinde St. Peter



Gut besuchter Blackout-Vortrag

Am 18. Jänner 2023 fand im Gasthof Berger ein Vortrag zum Thema "BLACKOUT – ein Stromausfall der alles verändert" statt.

Der Referent, Herr Robert Zens vom Zivilschutzverband OÖ gab einen interessanten Einblick, welche Probleme bei einer Großstörung auf die Bevölkerung zukommen können.

Hilfreiche Tipps, welche Vorkehrungsmaßnahmen von Jedem getroffen werden sollten, wurden an die zahlreichen Besucher des Vortrages weiter gegeben.

Foto: Gemeinde St. Peter



Neue Gebühren seit 01. Jänner 2023

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 14. Dezember 2022 die neuen Gebühren ab 1. Jänner 2023 beschlossen:

Müllabfuhr (90 l Restmülltonne)

Die jährliche Gebühr für die 14-tägige Müllabfuhr beträgt € 234,11 inkl. Mwst., die monatliche Müllabfuhr kostet jährlich € 185,35 inkl. Mwst.

Für einen Müllsack fallen Kosten in der Höhe von € 9,35 inkl. Mwst. an.

Kanalbenützungsgebühr:

Die Kanalbenützungsgebühr beträgt für 1 m³ € 4,52 inkl. Mwst.

Wasserbenützungsgebühr:

Die Wasserbenützungsgebühr beträgt für 1 m³ € 2,50 inkl. Mwst.

Aktuelles



Geburtstagsjubilare

Wie bereits in der letzten Gemeinde-Info angekündigt, werden jene Geburtstagsjubilare, die in der Zeit vom 1. Jänner bis 30. Juni 2023 den 80iger, 90iger, 95iger oder darüber hinaus gefeiert haben, von Bürgermeister Robert Wimmer zu einer Feierstunde mit einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Die Jubiläumsfeier für das 1. Halbjahr findet am Samstag, den 22. April 2023 um 12.00 Uhr im Gasthof Berger statt.

Die Jubilare erhalten noch rechtzeitig eine separate Einladung.



Lärmschutzverordnung

Aufgrund der Lärmschutzverordnung der Gemeinde St. Peter ist das Rasenmähen an Wochentagen von 7.00 bis 19.00 Uhr und an Samstagen von 7.00 bis 18.00 Uhr möglich.

An Sonn- und Feiertagen ist das Rasenmähen im gesamten Gemeindegebiet zur Gänze verboten.

Wir ersuchen höflich, diese Zeiten einzuhalten. Vielen Dank!



Achtung Poolbesitzer

Poolbesitzer, die ihren Schwimmingpool mit Wasser aus der örtlichen Wasserleitung füllen, werden ersucht, sich vor dem Einlassen des Wassers mit dem Gemeindeamt unter der Tel.Nr. 07722/62843 in Verbindung zu setzen.

Bei erhöhtem Wasserverbrauch, also bei *gleichzeitigem Füllen mehrerer Pools, kann es zu Problemen beim Wasserturm kommen.*

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Hilfe.

Ihr Bürgermeister Robert Wimmer



St. Peter/Hart Mitglied im Europäischen Netzwerk des IRE

Seit 2022 ist die Gemeinde St. Peter am Hart im Bezirk Braunau Mitglied im umfassenden Europäischen Netzwerk des Instituts der Regionen Europas (IRE). Das IRE, ein vom ehemaligen Salzburger Landeshauptmann Prof. Franz Schausberger gegründetes Institut, das sich der Vernetzung der Regionen und Gemeinden in Europa verschrieben hat, hat mehr als 160 Mitglieder (Regionen, Gemeinden, Institutionen und Unternehmen) in ganz Europa.

Bei mehreren Besuchen in St. Peter am Hart konnte sich Prof. Schausberger schon persönlich von der engagierten Arbeit der Gemeinde unter Leitung von Bürgermeister Robert Wimmer überzeugen.

Besonders die grenzüberschreitende Kooperation im Bereich Natur- und Umweltschutz am Unteren Inn, als auch das Engagement von Bürgermeister Robert Wimmer um regionale Kunst- und Kulturprojekte, beeindruckten das IRE von Anfang an.

Eines dieser Kulturprojekte durfte das IRE im Dezember 2022 auch unterstützen und besuchen: Das Adventsingen in der gotischen Kirche der Gemeinde, umrahmt von der Aufführung "Die Hochzeit", die das historische Ereignis der Heirat von Erzherzogin Marie-Louise von Österreich mit dem französischen Kaiser Napoleon zum Inhalt hat.

Ein großes Dankeschön geht auch an Gemeinderat Zoran Šijaković (Braunau), Leiter des Kulturvereins DANI-CA, der sich nicht nur um die intensive Entwicklung grenzüberschreitender Kulturprojekte kümmert, sondern auch den Kontakt zwischen der Gemeinde St. Peter am Hart und dem IRE herstellte und mithalf, eine fruchtbare, positive Kooperation entstehen zu lassen.

"Wir freuen uns, dass mit St. Peter am Hart eine innovative Gemeinde aus dem wunderschönen Innviertel das Europäische Netzwerk des IRE verstärkt", betont IRE-Vorsitzender Franz Schausberger.



Foto: Gemeinde St. Peter



Gratulation zur Sponsion

Mag. med. vet. Christina Bernbacher, wohnhaft in St.Peter/Bogenhofen, besuchte das Tassilo Gymnasium in Simbach am Inn und begann 2015 das Studium an der Veterinärmedizinischen Universität Vienna. Nach erfolgreichem Studium absolvierte sie 2022 die Abschlussprüfung zur Tierärztin.

Danke an die Gemeinde Sankt Peter am Hart für die jährliche finanzielle Studienunterstützung.

Sie ist seit 1. Februar in der Schweiz als Tierärztin tätig und schließt in den nächsten Jahren eine Praxiseröffnung in St. Peter am Hart nicht aus. Hier wo sie sich monatlich eine Auszeit vom Wiener Stress und der Wiener Stadtluft gönnte!

Bürgermeister Robert Wimmer gratuliert recht herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung als Tierärztin und wünscht Christina alles Gute für ihre berufliche Laufbahn.



Foto: privat

Termin für Sachkundekurs

Die Ortsgruppe Braunau des SVÖ veranstaltet zu den unten angeführten Terminen einen allgemeinen Sachkundekurs für Hundehalter gemäß o.a. gesetzlicher Regelungen, inkl. Abschlussprüfung

Termin: Samstag, 15. April 2023

Samstag, 03. Juni 2023

(jeweils von 9:00 Uhr - 16:00 Uhr)

Veranstalter: Österr. Verein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Braunau Ort: SVÖ Vereinsheim (Hundeabrichteplatz), Höft, 5280 Braunau

Kosten: € 80,00

Teilnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter Tel: 07722/67365 (ab 18:00 Uhr) möglich!

Den Teilnehmern wird am Ende des Sachkundekurses, nach bestandener Prüfung, eine entsprechende Kursbestätigung zur Vorlage bei der Hauptwohnsitzgemeinde ausgefolgt.



Österreichischer Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Braunau (57)

Geschäftsstelle:

5280 Braunau a.l., Kriegerfriedhofstraße 15

Tel.: 07722/67365



Kunst und Kultur

Drei Kunstausstellungen in Schloss Hagenau

In der gotischen Schlosskirche, die im Jahr 1515 eingeweiht wurde, wird die Ausstellung "Die Großen Fünf" zu sehen sein, eine Ausstellung über die Reformation und die Veränderungen in Europa, die sich daraus ergaben. Im "Ahnensaal", der auf die Bucht hinausblickt, werden die Gemälde "Die Seher von Babylon und Patmos" ausgestellt sein. Zwei für unsere Zeit höchst interessante Bücher der Bibel, Daniel und Offenbarung, sind in Bilder verpackt und werden so verständlich.

Im alten Schloss wird die neue Ausstellung untergebracht sein: "König des Universums". Sie wird hier zum ersten Mal der Öffentlichkeit gezeigt, der Künstler hat sie gerade erst fertig gestellt. Sie handeln allesamt vom Leben Jesu, wie es uns in den Evangelien berichtet wird. Diese Ausstellung ist passend zur Osterzeit, denn zu Ostern denken wir an das wichtigste Ereignis der gesamten Weltgeschichte, an den Tod und die Auferstehung von Jesus von Nazareth. Sein Leben wird in den Bildern umrissen.

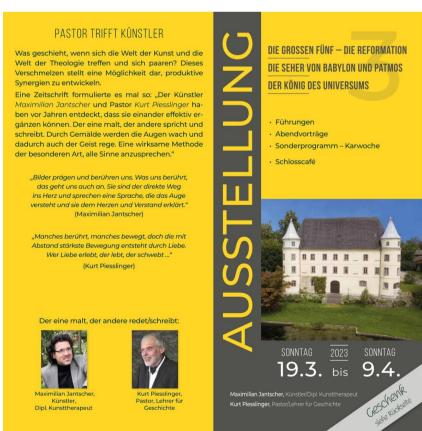
Vormittags werden Führungen für Schulklassen (ab 4. Klasse Volksschule) angeboten (Anmeldung unter <u>verein@schlosshagenau.at</u>, nachmittags für Erwachse-

ne: Mo-Do jeweils 15 Uhr, am Sonntag um 10 Uhr und um 15 Uhr, Voranmeldung ist nicht nötig (nur pünktliches Erscheinen: 15 Minuten vor Führungsbeginn, späterer Einlass ist leider nicht möglich!). Eintritt und Führung: 5,-/Person.

Abends wird es einen kostenlosen Vortrag zu je einem Bild geben: Mo-Do, 20.-23.3. sowie Sa, 25.3., Mo, 27.3. und Di, 28.3., jeweils 19-20 Uhr im Salon des Schlosses (Einlass ab 18:45).

In der Karwoche (So-Do) gibt es dann ein besonderes Programm, jeweils um 10 Uhr und um 15 Uhr wird es eine spezielle Führung geben, dazwischen wird das Schlosscafé mit passenden kulinarischen Spezialitäten geöffnet sein. Am Karfreitag und Karsamstag gibt es einen Sondervortrag jeweils um 19 Uhr, am Ostersonntag einen Ostervortrag in der Früh um 8 Uhr mit anschließendem Frühstücksbuffet im Schlosscafé.

Wir freuen uns auf euch! Yvonne Seidel, (Vereinsobfrau)



Seminar Schloss Bogenhofen



Übergabe der Direktion des ORG Bogenhofen

Mit dem 2. Semester des Schuljahres 2022/23 steht am Oberstufenrealgymnasium (ORG) Bogenhofen eine Veränderung an: MMag. Heinz Schaidinger, M.T., M.A., der seit dem 2. Semester des Schuljahres 2011/12 die Direktion innehatte, wird von Gerson Engel, M.Sc. M.Ed. abgelöst. Heinz Schaidinger wird mit Ende des Schuljahres 2022/23 in den Ruhestand gehen.

Heinz Schaidinger unterrichtet seit 1991 am ORG Bogenhofen. Seine Lehrtätigkeit umfasste im Laufe der Jahre u. a. Religion, Geschichte und Politische Bildung, Philosophie und Psychologie, Französisch und Latein. Er ist auch als Dozent am Theologischen Seminar in Bogenhofen tätig, mit den Schwerpunkten Kirchengeschichte und Altes Testament.

Gerson Engel ist seit 2017 am ORG Bogenhofen tätig und unterrichtet Physik, Chemie und Mathematik. Er hat in Potsdam Physik (Bachelor) und in Berlin Biophysik (Master) studiert und sich später an der TU München noch im pädagogischen Bereich weitergebildet (Bachelor und Master of Education, Lehramt Mathematik und Physik).

Das **ORG Bogenhofen** hat einen Musik- und einen Kunst-Werken-Zweig. Die Schule ist für Internatsschüler, aber auch für Tagesschüler aus der Region offen. Ein kostenloser Schnupperbesuch kann jederzeit vereinbart werden: office@bogenhofen.at



Text und Foto: Seminar Schloss Bogenhofen, Luise Schneeweiß

Neuer Masterstudiengang eröffnet

Ab Sommer 2023 gibt es die Möglichkeit, in Bogenhofen einen "Master of Arts in Education" mit dem Schwerpunkt Volksschullehramt zu erwerben.

Seit 2017 gibt es in Bogenhofen den Studiengang "Bachelor of Education", der in Kooperation mit der adventistischen Middle East University (Libanon) angeboten wird.

Nun wird diese Kooperation auf ein dreisemestriges Master-Programm ausgeweitet.

Die Dozenten kommen sowohl von der Middle East University, an der adventistische Erziehungswissenschaftler aus verschiedenen Ländern unterrichten, als auch aus dem deutschsprachigen Raum.

Nähere Informationen über den Studiengang können bei der Leiterin der School of Education, Mag. Yvonne Seidel, erfragt werden: education@bogenhofen.at



Quartiere für Asylsuchende

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wie Sie alle den Medien entnehmen können sind die Asylantragzahlen, nachdem diese in den vergangenen Jahren in Österreich relativ niedrig waren, massiv gestiegen. Zu den schutzsuchenden Menschen aus Syrien, Afghanistan und vielen weiteren Ländern kommen zusätzlich die Menschen aus der Ukraine. Eine adäquate Unterkunft für alle Menschen ist jedoch für unser aller Zusammenleben von enormer Bedeutung. Der Bedarf an neuen, organisierten Quartieren in Oberösterreich ist enorm, fehlt es doch alleine im Bezirk Braunau derzeit an rund 400 Unterkunftsplätzen für Asylsuchende. Um das zu schaffen ist es wichtig, dass hier Solidarität unter allen Gemeinden des Bezirkes gelebt wird!

Mehr Quartiere ermöglichen kleinere Einheiten.

Vertriebene aus der Ukraine werden aktuell vorwiegend in privaten Wohnungen im "Privatverzug" untergebracht. Die Personen erhalten die Grundversorgungsleistungen direkt ausbezahlt. Asylwerber*innen können in privaten Wohnungen erst, nachdem sie gewisse Voraussetzungen erfüllen, leben (Deutschkenntnisse,...). Daher werden dringend organisierte Quartiere (größere Häuser, leerstehende Gasthäuser, Betriebsobjekte,) für mind. 15 - 50 Personen etc. gesucht. Betrieben werden diese organisierten Quartiere im Bezirk Braunau beispielsweise von der Volkshilfe, der Diakonie, dem Roten Kreuz oder auch von privaten Quartiergebern.

Wenn Sie eventuell ein passendes Objekt anbieten möchten, dann stehen Ihnen 2 Optionen zur Verfügung:

1. Quartiere, die durch NGO's wie Volkshilfe, Rotes Kreuz, Caritas Diakonie angemietet werden.

Hier übernimmt die NGO die gesamte Betreuung und administrative Abwicklung. Ihre Aufwendungen (Miete, Betriebskosten) werden durch die NGO beglichen. Die Ausstattung sowie administrative Abwicklung der Unterkunft übernimmt ebenfalls die NGO.

2. Gewerbliche bzw. privat betreute Quartiere (Achtung: Nicht zu verwechseln mit der zur Verfügungstellung einer Wohnung = Privatverzug)

Die/der Quartiergeber*in schließt einen Vertrag mit der Grundversorgungsstelle des Landes OÖ und ist für die Betreuung der Menschen verantwortlich. Zusätzlich sind auch die administrativen Tätigkeiten, sowie diverse Auszahlungen, durch den Quartiergeber zu erledigen. Die/der Quartiergeber*in erhält dafür einen Tagsatz, der zur Zeit € 21,00 pro Person beträgt. Die aktuellen Tagsätze und weitere Informationen finden Sie auf

https://www.land-oberoesterreich.gv.at/26937.htm#c4580900-7961-4848-9e01-f10bd89b4a41

Eine NGO übernimmt zusätzlich die, mittels "mobiler Betreuung" weiterführenden Beratungsangebote für die Klient*innen.

Es werden auch freie Grundstücke zur Errichtung von "mobilen Quartieren" gesucht! Sollten Sie ein Objekt besitzen und dies anbieten wollen – Bitte melden Sie sich bei der Grundversorgungsstelle des Landes OÖ unter der Mailadresse gvs.so.post@ooe.gv.at

Sie werden dann zeitnah kontaktiert!

Vielen Dank für Ihre Solidarität!

Informationsschreiben des ReKI (Regionale Kompetenzzentren für Integration und Diversität, Braunau am Inn)



Energiewende-Umfrage



Information Projekt



Sehr geehrte Damen und Herren!

Bitte füllen Sie nachstehenden Fragebogen, am besten, online aus — es ist aber auch die Papierform möglich, diesen bitte am Gemeindeamt abgeben.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Teilnahme!

Um die aktuellen Herausforderungen im Bereich Energie in Zusammenarbeit mit den Gemeinden angehen zu können, wurden die beiden Klima- und Energie-Modelregionen "Oberinnviertel" und "Mattigtal" gegründet sowie das LEADER-Projekt "Energiewende Oberinnviertel-Mattigtal" gestartet.

Infofolder "Checkliste Energiesparen"

Als erster Schritt wurde der Infofolder "Checkliste Energiesparen" mit Unterstützung des Energiesparverbands und der Energie Munderfing erstellt. Mit dem nebenstehenden QR-Code werden Sie auf den digitalen Folder verlinkt.



Umfrage zum Energieverbrauch der Gemeinden

Für langfristige Projekte im Bereich Energie wird eine detaillierte Datengrund lage benötigt. Darum ersuchen wir die Bürgerinnen und Bürger den Fragebogen im Online-Format mit dem QR-Code auszufüllen!



Durch die Energiedaten bekommt die Region einen gezielten Einblick, in welchen Bereichen Nachholbedarf besteht. Die Fragebögen liegen auch in analoger Form im Gemeindeamt auf.

Wir bedanken uns im Voraus für die aktive Mitarbeit. Die erfolgreiche Umsetzung kann nur mit Hilfe jedes Einzelnen erfolgen!

Die Klima-Energie-Modelregionen werden die Gemeinden in den nächsten Jahren bei der Abwicklung von Energie-Projekten unterstützen.

Herzliche Grüße aus dem LEADER-Büro

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union













Bitte ausfüllen—am besten online

FRAGEBOGEN Energieverbrauch **Privathaushalte**

Wieso eine Datenerhebung über den Energieverbrauch?

Durch die Energiedaten bekommt die Gemeinde einen gezielten Einblick in welchen Bereichen noch Nachholbedarf besteht und Unterstützung benötigt wird. Für langfristige Projekte im Bereich Energie wird ebenso eine detaillierte Datengrundlage als Ausgangslage benötigt. Die Daten werden anonym ausgewertet, analysiert und dokumentiert.

Welche Funktion hat der nebenstehende QR-Code?

Durch den nebenstehenden QR-Code kann der Fragebogen auch online ausgefüllt werden. Es steht neben dem Standardfragebogen für Haushalte auch eine Version für Landwirtschaften und Gewerbe zur Auswahl.



Wo kann ich den Fragebogen abgeben?

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen im Gemeindeamt ab.

Sie können den Fragebogen auch einscannen und an die Gemeinde via Mail senden. Wird der Fragebogen online mit dem QR Code ausgefüllt, werden die Daten automatisch übermittelt.

Wie soll der Fragebogen ausgefüllt werden?

Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Positionen an und füllen Sie die Daten nach bestem Wissen aus. Sie werden Ihre aktuelle Stromrechnung sowie die letzte Heizungsabrechnung benötigen. Sollten Ihnen Daten nicht bekannt sein, lassen Sie die betreffenden Felder frei und machen einen Vermerk am Fragebogen. WICHTIG: Pro Haushalt nur einen Fragebogen ausfüllen!

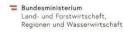
An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Bei Fragen bezüglich des Fragebogens wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Die Datenerhehung er	folgt für: 🗆 Einfamilie	nhaus Mehrparteienhaus Wohnung
Die Datenernebung er	Toigt fur: 🗆 Eimamillei	maus 🗆 Mempartelennaus 🗆 Wonnung
Ich bin: 🗆 Eigentüme	r 🗆 Mieter	
Ditto cobon Cia falcona	da Datan au Ibrana Cabi	Suda / Mahanaa air
0	de Daten zu Ihrem Gebä	lude / wonnung ein
Baujahr		
beheizte Fläche [m²]		
Anzahl der im Haushalt lebenden Personen		
	** ** ***	. (4) . (1)
Folgende Punkte betre	effen die Wärmeisolieru	ng des Gebäudes
- orBerrae r arritte setre		
, olgonia i annico socio	Art der Isolierung	Optional: Sanierung durchgeführt (Jahr)
Gebäudedämmung	Art der Isolierung	Optional: Sanierung durchgeführt (Jahr)
	Art der Isolierung	Optional: Sanierung durchgeführt (Jahr)
Gebäudedämmung	Art der Isolierung	Optional: Sanierung durchgeführt (Jahr)

The oncerstatzang ton band, band and baropaischer onion	Mit Unterstützung von	Bund, Lai	nd und I	Europäischer	Union
---	-----------------------	-----------	----------	--------------	-------











Bitte ausfüllen—am besten online



Fragen zur Heizung						
Geben Sie bitte die Art der Heizung an (Mehrfachnennung möglich)						
☐ Zusatz-/Einzelofen (Bsp. Schwedenofen, Infrarotheizung,)						
☐ Etagenheizung						
Baujahr Heizung / Zentrale						
Bitte geben Sie den Energiebedarf Ihrer Heizung in der jeweiligen Einheit an (Jahresbedarf)						
Heizöl [Liter]			Pellets [kg]			
Erdgas [m³]			Fernwärme [k\			
Flüssiggas [Liter] Kohle [kg]			Nahwärme [kV Elektroheizung	_		
Holz hart [rm]	1		Luftwärmepun		/hl	
Holz weich [rm]			Erdwärmepum			
Hackschnitzel [srm]			Sonstige			
Wie erfolgt die Warmy	vassera	ufbereitung [M	ehrfachnennung	möglich	1)?	
☐ mit Zentralheizung			mit Sonnenkolle			
Jahresstromverbrauch —						二
Jahresstromverbrauch	Hausha	ılt [kWh]				
Falls vorhanden		300000				
PV-Leistung installiert						
Batteriespeicher instal						
Stromproduktion PV-A		(Wh im Jahr]				
	davon Eigenverbrauch [kWh]					
davon für e-Mobilität [davon für e-Mobilität [kWh]					
Sofern eine Blackoutvo	Sofern eine Blackoutvorsorge im Bereich Stromversorgung vorhanden ist, in welcher Form?					
Mobilität: Treibstoffverbra	nuch / St	romverbrauch '				\neg
	Anzah	l Fahrzeuge	Liter / kWh im	Jahr	Gesamt-Jahres-km	
KFZ (Diesel)						
KFZ (Benzin)						
KFZ (Elektro)						
Sonstige Fahrzeuge				83		
		Anzahl		Gesam	itjahreskilometer	
e-bike						
Fahrrad						
Es besteht Interesse an (Mehrfachantwort möglich, dient der Priorisierung von Folgeprojekten bzw. Infoveranstaltungen) Errichtung einer PV-Anlage						



Fasching 2023 in der Krabbelstube....

Viel Spaß hatten die Krabbelstubenkinder wieder beim heurigen Faschingsfest.

Wir feierten ein lustiges Piratenfest mit Faschingstänzen zum Austoben und einer leckeren Krapfenjause im Anschluss zur Stärkung. Beim Verkleiden dürfen die Kinder in "andere Rollen" schlüpfen. Spielerisch wird so zum einen ihre Fantasie gestärkt und zum anderen werden viele motorische und soziale Fähigkeiten trainiert und vertieft.







Kindergarten

... und im Kindergarten

Heuer feierten wir endlich wieder ein großes, buntes und vor allem gemeinsames Faschingsfest!

Höhepunkt unseres Festes waren die gemeinsamen Faschingstänze im Turnsaal. Bevor wir unser Tanzbein geschwungen haben, gab es zur Stärkung leckere Krapfen.

An dieser Stelle ein *großes Dankeschön* an den Sozialausschuss, der für die Finanzierung der Krapfen sowie die Füllung unserer Nikolaussackerl im Dezember zuständig war.

Wir alle haben dieses Fest sehr genossen, haben viel gelacht, getanzt und Unsinn gemacht. Es war, wie immer, ein großer Spaß für alle.

Das

Kindergartenteam









Fotos und Texte: Krabbelstube und Kindergarten



Volksschule

Krapfenspende für die Volksschule

Kurz vor den Semesterferien überraschten uns Bürgermeister Robert Wimmer und Vizebürgermeisterin Regina Bernroitner mit leckeren Faschingskrapfen für jedes Kind.

Das war eine gelungene Abwechslung und schmeckte unseren Schleckermäulern!









Wir sagen DANKE für die Krapfenspende der Gemeinde!



Volksschule & &

Jonglier-Workshop mit Alex

"Jonglier'n ist gut fürs Hirn" war das Motto des Jonglier-Workshops mit Alex Nowotka.

Jongliert wurde mit Tüchern, Bällen und Keulen, Jonglierteller wurden zum Drehen gebracht und verschiedenste Tricks mit dem Diabolo erprobt.

Die Schüler*innen durften am Ende des Workshops

noch frei üben und ihr Geschick unter Beweis stellen. Wer regelmäßig jongliert, trainiert seine räumliche Vorstellungskraft, fördert Koordination und Konzentration und optimiert das Zusammenspiel beider Gehirnhälften.

Also, nichts wie los...







 $\label{tensor} \mbox{Texte und Fotos: Volksschule, St. Peter am Hart}$





Musikverein St. Peter

Neues vom Musikverein

Neujahranblasen 2022

Auch heuer hat sich das Neujahranblasen wieder gelohnt. Nicht nur wegen der großzügigen Spenden, für die wir uns herzlichst bedanken, sondern vor allem wegen den vielen netten Begegnungen. Es war schön, so viele Bürger*innen aus der Gemeinde persönlich anzutreffen und gemeinsam auf ein gutes Neues Jahr anzustoßen.

<u>Auszeichnungen für langjährige aktive</u> Tätigkeit:

Am Samstag, 4. Februar 2023 wurden zwei Musiker für ihre langjährige aktive Tätigkeit im Verein geehrt. So überreichte Arnold Feichtenschlager, Bezirksstabführer-Stv., die Auszeichnungen an Dietmar Hofbauer für 25 Jahre und Erwin Kreil für stolze 35 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Josef Woisetschläger wurde nach 54 Jahren aktiver Tätigkeit zum Ehrenmitglied des Musikvereins St. Peter am Hart ernannt. Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns für den unermüdlichen Einsatz im Musikverein.



v.l.n.r.: Hanna Siegesleitner, Erwin Kreil. Josef Woisetschläger, Dietmar Hofbauer, Arnold Feichtenschlager, Bürgermeister Robert Wimmer

Silber für Emilie

Am Samstag, 28. Januar 2023 fand die Jungmusiker*innenleistungsabzeichenübergabe in Burgkirchen statt. Voller Freude konnte unsere Klarinettistin Emilie Meiringer ihr Leistungsabzeichen in Silber entgegennehmen. Wir gratulieren Emilie ganz herzlich und bedanken uns bei Robert Wimmer für die anschließende Einladung beim Wirt z'Aching.



v.l.n.r.: Nikola Trillsam, Johanna Forster, Emilie Meiringer, Nicole Voggenberger, Bürgermeister Robert Wimmer

Unser neues Musikheim

Es ist ein tolles Gefühl, wenn man sich am Bau des neuen Musikheims aktiv beteiligen kann. So haben wir Mitte Februar die Leitungen für die Elektrik gestemmt. Für unseren nächsten Einsatz am Bau sind wir schon gerüstet.



Text und Fotos: Musikverein

Musikalischer Ausblick 2023:

Sonntag, 02. April: Palmsonntag

Montag, 01. Mai: Maifest, Wirt z'Aching (nur bei Schönwetter)

Samstag, 13. Mai: Muttertagskonzert der Musikfrösche und Jungmusiker im Pfarrheim

Samstag, 03. Juni: Gemeinde Wandertag

Mittwoch, 07. Juni: Dämmerschoppen beim Gasthof Berger

Sonntag, 11. Juni: Fronleichnam in Mining

Sonntag, 23. Juli: Seefest Hagenau

Sonntag, 30. Juli: Seefest Hagenau Ersatztermin

Sonntag, 26. November: Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St.Peter

Dienstag, 26., Mittwoch, 27. und Donnerstag, 28. Dezember: Neujahranblasen

FF Aching



FF Aching lud zur 102. Jahresvollversammlung

Im Februar fand die Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aching inklusive Neuwahl des Kommandos statt. In der Präsentation berichteten die Verantwortungsträger über die vielen Aktivitäten und geleisteten Arbeitsstunden des abgelaufenen Jahres. So wurden von den Freiwilligen insgesamt mehr als 7.500 Stunden in ihr Ehrenamt investiert.

Ein Großteil davon entfiel auf die Jugendarbeit. Jugendbetreuer Thomas Österbauer sorgte auch im vergangenen Jahr wieder für ein umfangreiches Programm, welches die Jugendlichen sowohl bestens auf den Aktivstand vorbereitet als auch für einen großen Zusammenhalt seines Nachwuchsteams sorgt. Neben den vielen Ausbildungen wurden auch Lagerfeuer, Konzertbesuche und viele weitere Aktivitäten durchgeführt. Die Jugendgruppe der FF Aching hat inzwischen 22 Mitglieder, was für die Qualität der Arbeit spricht.

Auch in Sachen Infrastruktur haben die Kameradinnen und Kameraden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Braunau angepackt. Somit konnten die Rahmenbedingungen für die Freiwilligen endlich verbessert werden.

Ein Kanal wurde verlegt und ein Brunnen geschlagen. Im Zeughaus selbst wurden Installationen vorgenommen. Im gleichen Zug konnten die Wände saniert und eine Brandschutzdecke montiert werden. Der neue Boden sorgt nicht nur optisch für eine Aufwertung, sondern

rundet die Qualität des kleinen aber nun sanierten Zeughauses ab. Trotz der mehr als tausendfünfhundert Stunden, welche die Kamerad*innen selbst beim Bau tätig waren, konnte die Einsatzbereitschaft zu jeder Zeit aufrechterhalten werden. Dies beweis die FF Aching bei 6 Brandeinsätzen und 10 technischen Einsätzen.

Bei den Neuwahlen wurde ein bewährtes Team als Kommando einstimmig bestätigt.

Unter der Leitung von Bürgermeister Johannes Waidbacher wurden Thomas Erlinger (Kommandant), Stefan Pointner (Kommandantstellvertreter), Elisabeth Fischer (Schriftführerin) und Martin Reithofer (Kassenführer) mit ihren neuen/alten Ämtern betraut.

Maximilian Amstler (Gerätewart), Christian Ilgerl (Ausbildungsbeauftragter) und Thomas Österbauer (Jugendbetreuer) machen das Kommando der FF Aching komplett.





Fotos und Text: FF Aching



Spiegel-Treffpunkt

Wir suchen dringend Verstärkung!

Möchtest du gerne einen Ort schaffen in dem gelacht, gebastelt, gesungen, spielerisch die Welt entdeckt und die Beziehung zwischen Eltern und Kindern gestärkt werden kann, dann melde dich bei uns.

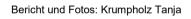
Das Leitungsteam sucht auf diesem Wege Nachfolgerinnen. Es ist ihnen ein Herzensanliegen, dass der SPIEGEL-Treffpunkt in der Pfarre weitergeführt wird.

Wer Interesse an der Tätigkeit einer Eltern-Kind-Gruppen-Leitung oder einer Treffpunkt-Leitung hat, bekommt nähere Informationen bei Sandra unter Tel.Nr. 0664/4165268, e-mail spielgruppe.stpeter@gmx.at

In der Regel wird eine Spielgruppe von einem Elternteil mit Kind besucht. Die Kinder haben hier die Möglichkeit Erfahrungen in der Gruppe zu sammeln, welche die Basis für die Entwicklungen sozialer Kompetenzen darstellen. Auch das Spiel hat für die kindliche Entwicklung eine wichtige Bedeutung. Es lernt auf lustvolle Art und Weise, was es zum Leben braucht. Die Eltern finden hier einen Raum mit Gleichgesinnten vor, in dem sie sich austauschen oder auch neue Freundschaften schließen können.

Euer Spielgruppen-Team Sandra & Tanja









Aktuelles

Zeckenschutzimpfung 2023

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn bietet heuer wieder eine Schutzimpfung gegen Frühsommer-Meningoencephalitis an.

<u>Die Zeckenschutzimpfung 2023 findet an folgenden</u>

<u>Tagen statt:</u>

Dienstag, 14. März 2023 Dienstag, 28. März 2023 Dienstag, 11. April 2023

Geimpft wird *in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr* in der BH, Braunau, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 6/7 – <u>nach telefonischer Vereinbarung 07722/803-60452 oder 60453.</u>

Kosten:

Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 13,40 Euro. Für Jugendliche zwischen vollendetem 15. und 16. Lebensjahr und für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 15,40 Euro.

Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von 4,00 Euro zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land. Bestätigungen über die Einzahlung des Impfstoffes dienen zur Vorlage bei den Krankenkassen.

Geimpft wird heuer mit FSME-IMMUN 0,25 ml Junior – für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten16. Lebensjahr bzw. FSME IMMUN 0,5 ml – für Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

Ausbildung Fachsozialbetreuer*in







Aus diesen seinen Büchern liest Konsulent Dipl.-Päd. Karl Glaser

am Donnerstag, 11. Mai 2023, um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Peter am Hart

Veranstalter: Kulturreferat der Gemeinde St. Peter am Hart



Residenz Schloss & Riegel



THEATER GRUPPE ST.PETER

Reservierung möglich ab 24.03. (Mo-Fr: 17:00 -19:00 Uhr)

Kartenhotline: +43 660 6927027

Termine:

FR 14.4./ SA 15.4. DO 20.4. Benefizveranstaltung FR 21.4./ SA 22.4. DO 27.4. FR 28.4./SA 29.4.

Komödie in drei Akten von Winnie Abel

Durch die Verkettung unglücklicher Umstände sind die Rentner Irmgard (Gerlinde Bandat) und Hermann (Gottfried Dachs) nicht in ihrer neuen Seniorenresidenz gelandet, sondern im Knast. Dabei handelt es sich nur um ein dummes Missverständnis – doch Irmgard und Hermann sind so überzeugt davon, dass sie nun in ihrer neuen Seniorenresidenz sind, dass sie den Irrtum gar nicht bemerken. Die Häftlinge Kalle (Michael Zagler) und Jaqueline (Monika Seidl) wittern die Chance, um zu zeigen, dass sie sich gebessert haben, und hoffen, so Hafterleichterungen bei Fr. Dr. Reschke (Barbara Kirov) zu bekommen. Frau Kunz (Elisabeth Siegesleitner) hat alles gut im Griff, sogar die anstrengenden Mitbewohner Marlene von Heinrichs (Antje Auzinger) und Boris Brandner (Josef Schwarzenberger). Regie: Renate Soder

Freuen Sie sich auf ein Abenteuer hinter Gittern!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Gasthof Berger!



Was gehört in den "gelben Sack"?

LEICHTSTOFF TRENNEN



















JA, BITTE: ALLE LEICHTVERPACKUNGEN

Plastikflaschen

PET-Flaschen wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

WICHTIG: Platz sparen – Flaschen flach drücken und Boden umknicken!

Getränkekartons

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen WICHTIG: Platz sparen und flach drücken!

- Joghurt- und andere Becher
- Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.
- Folien
- Chipssackerl oder -dosen
- Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen

UND ALLE METALLVERPACKUNGEN

Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen

Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen. Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

TIPP: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.

NEIN, DANKE:

Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile, etc.

Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Batterien, Lackdosen oder Spraydosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich. Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht ent-

leert bzw. mitgenommen.

















VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ DER WIRKT!



	2. Klasse Südwest	
SO., 19. März:	St. Peter - Pischelsdorf	15.30
SO., 26. März:	St. Pantaleon - St. Peter	16.00
SO., 2. April:	St. Peter – Tarsdorf	16.00
SA., 8. April (Ostern):	Mauerkirchen – St. Peter	16.00
SO., 16. April:	Schalchen 1b – St. Peter (*)	16.00
SO., 23. April:	St. Peter - Friedburg/Pöndorf 1b	16.00
SO., 30. April:	Uttendorf - St. Peter	16.00
SA. , 6. Mai:	St. Peter - St. Radegund	16.00
SO., 14. Mai:	Feldkirchen/M St. Peter	16.00
SO., 21. Mai:	St. Peter – Pfaffstätt	16.00
FR., 26. Mai (Pfingsten):	Geretsberg – St. Peter (1)	18.00
SO., 4. Juni:	St. Peter - Ostermiething 1b (*)	16.00
SO., 11. Juni:	Schwand - St. Peter	17.00
(1) RESERVE am 31. Mai (18	B Uhr) (*) KEIN RESERVE-	SPIEL!

Pfarrtermine 2023

<u>Marz:</u>		
So. 12.03.	08.30 Uhr	Familienfasttag der KFB, Gottesdienst, Pfarrkirche, anschl. Fastensuppenessen im Pfarrheim
April:		
So. 02.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst m. Palmbuschenweihe, Pfarrkirche anschl.
		Naschmarkt im Pfarrheim
Fr. 07.04.	18.30 Uhr	Karfreitag, Gottesdienst, Pfarrkirche
Sa. 08.04.	20.00 Uhr	Osternachtfeier m. Speisenweihe, Pfarrkirche
So. 09.04.	10.00 Uhr	Ostersonntag, Auferstehungsfeier, Pfarrkirche
<u>Mai:</u>		
Sa. 06.05.	10.00 Uhr	Erstkommunion, Pfarrkirche
Do. 18.05.	08:30 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, Pfarrkirche
Do. 18.05.	11.00 Uhr	Einladung der Ehrenamtlichen ins Gasthaus
So. 28.05.	08.30 Uhr	Gottesdienst zu Pfingsten, Pfarrkirche
Mo. 29.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Ehejubilaren, Pfarrkirche
<u>Juni:</u>		
So. 11.06.	10.00 Uhr	Fronleichnamsfest f. St.Peter/Mining, Schloss Frauenstein
Mi. 28.06.	18.30 Uhr	Gottesdienst, Patrozinium Petrus u. Paulus, Pfarrkirche



VERANSTALTUNGEN 2023

<u>März:</u> Fr. 10.03.	19.00 Uhr	Vortrag: Dr. Joachim Arnold "Psychohygiene und natürliche Heilkraft" im Sitzungssaal des Gemeindeamtes
Sa. 18.03. So. 19.03.	15.30 Uhr	Seppenskifahrt d. Skiclubs St. Peter Fußball-Meisterschaftsbeginn St. Peter – Pischelsdorf, Sportzentrum "Hart"
April: Sa. 01.04.	09.30 Uhr	Palmbuschen binden d. Jungschar, Pfarrheim
Mai: Mo. 01.05. Do. 18.05.	10.00 Uhr	Maifest d. Veranstaltungswerkstatt beim Wirt z'Aching Familien-Radwandertag der Union, Sportzentrum "Hart"
Juni: Sa. 03.06 Fr. 23.06.	19.00 Uhr	Gemeindewandertag anschl. Grillen im Gemeindehof (Mithilfe der Vereine) Sonnwendfeuer d. Goldhaubengruppe, Pfarrzentrum
Juli: Sa. 01.07. Sa. 15.07. So. 23.07. So. 30.07.		Volleyballturnier d. Veranstaltungswerkstatt im Freibad St. Peter Lindenfest der FF Aching Seefest Hagenau Ersatztermin Seefest Hagenau
August: Fr. 11.08. Di. 15.08.		St. Peterer Gaudi-Olympiade, Sportzentrum "Hart" Kräuter- u. Trachtentag d. Goldhaubengruppe, Pfarrkirche
September: So. 10.09.	10.00 Uhr	Erntedankfest, Pfarrkirche
Oktober: Sa. 07.10. Sa. 21.10.	14.00 Uhr 14.30 Uhr	Dorfheuriger d. Kameradschaftsbundes, Pfarrheim Zünftiger Herbstnachmittag des Kulturausschusses im Gasthof Berger, für alle ab 65 Jahre
November: So. 05.11.	08.30 Uhr	Kriegerehrung, Pfarrkirche St. Peter
Dezember: Sa. 02.12. Fr. 08.12 So. 10.12. Di. 26.12 Mi. 27.12		Adventschluckerl Feuerlöscherüberprüfung der FF. Aching Advent im Hof d. Veranstaltungswerkstatt beim Mostbauer, Aham Neujahranblasen d. Musikvereines, Gemeindegebiet St. Peter Neujahranblasen d. Musikvereines, Gemeindegebiet St. Peter

Die Terminangaben erfolgen ohne Gewähr.

Sollten sich im Laufe des Jahres Änderungen ergeben, bitten wir um zeitgerechte Bekanntgabe beim Gemeindeamt St. Peter.